

# RS Vfgh 2002/2/25 V116/01

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.02.2002

## Index

L8 Boden- und Verkehrsrecht

L8200 Bauordnung

## Norm

B-VG Art139 Abs1 / Individualantrag

## Leitsatz

Zurückweisung eines Individualantrags auf Aufhebung einer Ergänzung zum Bebauungsplan der Landeshauptstadt Innsbruck mangels unmittelbaren Eingriffs in die Rechtssphäre der antragstellenden Nachbarn

## Rechtssatz

Die angefochtene Verordnung mag allenfalls in die Rechtssphäre der Antragsteller als Nachbarn insofern eingreifen, als nunmehr Bauführungen auf benachbarten Grundstücken, insbesondere, was die Gebäudehöhe betrifft, in größerem Umfang als aufgrund der früheren Rechtslage möglich sind. Zu einem unmittelbaren Eingriff in die Rechtssphäre des Nachbarn kommt es aber erst durch die Erteilung der Baubewilligung, nicht jedoch bereits durch die hier angefochtene Verordnung (vgl VfSlg 11685/1988 mwN, 14838/1997, 15655/1999).

## Entscheidungstexte

- V 116/01  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 25.02.2002 V 116/01

## Schlagworte

Baurecht, Raumordnung, Bebauungsplan, Nachbarrechte, VfGH / Individualantrag

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2002:V116.2001

## Dokumentnummer

JFR\_09979775\_01V00116\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>